



Schwerin (agrar-PR) - "Mit dem Lehrgang "Geprüfter Biokoch" wird ein wichtiger Beitrag der HWBR Rostock dazu geleistet, dass die Hotels und Restaurants, die ihre Küche auf hochwertige Gerichte ...

... aus ökologisch erzeugten Zutaten umstellen wollen, umfassend unterstützt werden", sagte der Minister für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz Dr. Till Backhaus heute in Rostock anlässlich eines Treffens mit Teilnehmern der fünfwöchigen Fortbildung.

Der Biokoch als ganzheitliche Fortbildung mit Zertifizierungshintergrund ist deutschlandweit neu. In der ersten Lehrgangsaufgabe befinden sich gegenwärtig fünf Teilnehmer aus Mecklenburg-Vorpommern und je einer Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen.

"Die Kursinhalte zeigen, dass die Teilnehmer in nur fünf Wochen umfassendes Wissen vermittelt bekommen, das weiterführend in einem Praxisteil angewendet und damit vertieft wird", so der Minister. Dazu gehöre Basiswissen zur EG-Öko-Verordnung, zum Umgang mit und den Vermarktungswegen von Bioprodukten in Hotel- und Gastgewerbe sowie zum Einkauf, zur Lagerung und Verarbeitung ökologisch erzeugter Lebensmittel.

"Ökologische Erzeugung sowie Produkte aus besonders artgerechter Tierhaltung und mit regionaler Herkunft spielen beim Verbraucher eine immer wichtigere Rolle. Dabei gewinnen in unserem Bundesland ökologische und handwerkliche Produktions- und Verarbeitungsmethoden mehr und mehr an Bedeutung. Mecklenburg-Vorpommern hat mit unbelasteter und noch dazu

außergewöhnlich schöner Natur beste Voraussetzungen für Biolandwirtschaft mit hochwertigen Produkten", erläuterte Dr. Backhaus.

Der Anteil der ökologischen Landwirtschaft liegt mit ca. neun Prozent der gesamten landwirtschaftlichen Nutzfläche weit über dem Bundesdurchschnitt von rund 5,6 Prozent. Im Uecker-Randow-Kreis liegt er mit ca. 23 Prozent noch sehr viel höher. Insgesamt bewirtschafteten 749 Bio-Betriebe im Jahr 2009 eine Fläche von ca. 120.000 Hektar. 55 landwirtschaftliche Betriebe verarbeiten ihre Erzeugnisse selbst weiter. In der Verarbeitung und im Handel waren 209 Unternehmen tätig, deren Zahl im vergangenen Jahr um weitere 32 gestiegen ist.

"Die ökologische Land- und Ernährungswirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern kann sich sehr gut mit der Gastronomie und damit mit dem Tourismus verbinden. Sie sind ein wichtiger Baustein auf dem Weg zum "Gesundheitsland MV" und unterstützen regionale Kreisläufe sowie nachhaltigen Tourismus. Mecklenburg-Vorpommern bietet als Tourismusland für die heimische Bio-Landwirtschaft ein großes Potential", machte Minister Backhaus deutlich.

Original-Artikel: [Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz Schwerin](#) v. 01. April 2010

[SEO by Artio](#)